

Pingpong – ein Fall für Ken Sugimoto

In Thalwil sorgt ein junger Japaner für Furore: Ken Sugimoto, AFS Austauschschüler, wurde Pingpong-Spieler des Monats beim Tischtennisclub TTC Thalwil. Mit seinen 26 Spielen hat er in dem Monat mehr Matches als jeder andere im Club bestritten.

Für den 18-jährigen Japaner startete das Abenteuer „Austauschjahr in der Schweiz“ zu Beginn des Jahres 2010 bei einer Gastfamilie in Thalwil. Möglich machte dies die Non-Profit-Organisation AFS Interkulturelle Programme, welche seit 55 Jahren ein etablierter Partner für Schüleraustausche ist. Ken Sugimoto lernte in diesem Jahr nicht nur die Kantonsschule Enge, sondern auch den Schweizer Tischtennisclub TTC Thalwil kennen. Dort hat er sich als Spieler etabliert und sagenhafte 22 von 26 Spielen gewonnen.

Solche Erfolge wie beispielsweise Spieler des Monats zu werden, berühren nicht nur das Gastkind, sondern stellen auch einmalige Erfahrungen für die Gastfamilien dar. Für beide Seiten ist es eine kulturelle Herausforderung. Die Jugendlichen aus aller Welt sorgen in den Schweizer Stuben für internationales Flair. Die Gastfamilien geben den Gastkindern ein Zuhause auf Zeit und bieten ihnen tiefen Einblick in die Schweizer Kultur. Beim Gastfamilien werden, spielt es keine Rolle, ob die Familie selbst Kinder hat, man allein erziehend oder voll berufstätig ist. Umso bedeutender ist dagegen Offenheit und Toleranz gegenüber den zukünftigen Gastschülern.

Jugendliche wie Ken Sugimoto freuen sich darauf, während ihrem drei- bis elfmonatigen Aufenthalt in der Schweiz neue Erfahrungen bei einer Gastfamilie zu sammeln. Wer Interesse hat, ab Februar 2011 einen jungen Menschen bei sich aufzunehmen, erhält weitere Infos unter afs.ch, **Tel. 044 218 19 19** oder info@afs.ch

((BILD))





Pressemitteilung AFS Schweiz 18. November 2010

Medienkontakt und Auskünfte

AFS Interkulturelle Programme Schweiz
Simona Giarolo
Junior Manager Marketing & Communications
Kernstr. 57, 8004 Zürich
Tel. 044 218 19 19,
Tel. direkt 044 218 19 01
Fax 044 218 19 00
E-Mail sgiarolo@afs.ch

AFS Schweiz – Seit über 50 Jahren für den Kulturaustausch

AFS International ist weltweit die grösste und älteste gemeinnützige Austauschorganisation, die jährlich mehr als 13.000 Menschen einen Jugendaustausch oder Freiwilligeneinsatz ermöglicht. Mit über 55 Jahren Erfahrung und einem Netzwerk von 60 Partnerorganisationen auf allen Kontinenten setzt sich die Organisation für die Friedensförderung und einen verständnisvollen Umgang zwischen Nationen und Kulturen ein. AFS International ist politisch und konfessionell neutral.

AFS Interkulturelle Programme Schweiz kooperiert mit über 50 AFS Partnerländern als gleichberechtigte Länderorganisation des internationalen AFS Netzwerkes und blickt auf ein über 55-jähriges Bestehen und stetiges Weiterentwickeln zurück. AFS Schweiz ist als Verein organisiert und zählt rund 1.500 Mitglieder, 20 (Teilzeit-)Mitarbeitende in der Geschäftsstelle in Zürich sowie rund 800 engagierte Freiwillige schweizweit.

Die interkulturellen Angebote reichen von Jahres-, Semester- und Trimesterprogrammen für 15- bis 18-Jährige bis zu Studienprogrammen und Freiwilligeneinsätzen im Ausland für Erwachsene über 18. Jedes Jahr sendet AFS Schweiz etwa 350 junge Menschen in über 50 Länder, gleichzeitig nehmen rund 250 Schweizer Gastfamilien Jugendliche aus dem Ausland ehrenamtlich bei sich zuhause auf.

AFS Interkulturelle Programme Schweiz ist Gründungsmitglied von Intermundo, dem Schweizer Dachverband der nicht gewinnorientierten Jugendaustauschorganisationen und wurde 2008 als erstes Mitglied SQS-zertifiziert. Ausserdem ist es Mitglied von EFIL, der Dachorganisation der AFS Partnerländer in Europa. Unterstützt wird AFS Schweiz vom Bundesamt für Sozialversicherungen, Gemeinden, Kantonen, Firmen, Stiftungen und privaten Spendern.

Weitere Informationen finden Sie auch unter afs.ch.